

Statistischer Bericht

A I - vj 1 / 04
A II - vj 1 / 04
A III - vj 1 / 04
A IV - vj 1 / 04

Bevölkerungsvorgänge
in Thüringen
1. Vierteljahr 2004

Bestell - Nr. 01 102

Thüringer Landesamt für Statistik



Herausgeber:
Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647
Telefax: 0361 37-84699
Internet: <http://www.tls.thueringen.de>
E-Mail: auskunft@tls.thueringen.de

Auskunft erteilt:
Referat: Bevölkerung,
Groß- und Sonderzählungen
Telefon: 0361 37-84432

Herausgegeben im August 2004

Heft-Nr.: 268 / 04
Preis: 3,75 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2004

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung.
Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	2
Grafiken	4
1. Wanderungen über die Landesgrenze Thüringens im 1. Vierteljahr 1994 - 2004	4
2. Lebendgeborene und Gestorbene im 1. Vierteljahr 1994 - 2004	5
Tabellen	6
1. Bevölkerungsstand	6
1.1 Bevölkerungsentwicklung im 1. Vierteljahr 2004	6
1.2 Bevölkerungsentwicklung in den einzelnen Monaten des 1. Vierteljahres 2004	6
1.3 Bevölkerungsentwicklung im 1. Vierteljahr 2004 und Bevölkerungsstand am 31.3.2004 nach Kreisen	7
1.4 Veränderung des Bevölkerungsstandes im 1. Vierteljahr 2004 nach Kreisen	8
2. Natürliche Bevölkerungsbewegung Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im 1. Vierteljahr 2004 nach Kreisen	9
3. Räumliche Bevölkerungsbewegung	10
3.1 Über die Landesgrenze Thüringens Zu- und Fortgezogene im 1. Vierteljahr 2004 nach Herkunfts- und Zielländern	10
3.2 Über die Grenzen des Bundesgebietes Zu- und Fortgezogene im 1. Vierteljahr 2004 nach Herkunfts- und Zielländern	11
3.3 Zu- und Fortgezogene in den Kreisen im 1. Vierteljahr 2004 nach Wanderungsarten	13

Vorbemerkungen

Dieser Bericht enthält die auf der Basis des Zentralen Einwohnerregisters (ZER) der neuen Bundesländer mit Stichtag 3.10.1990 ermittelten Fortschreibungsergebnisse der Bevölkerung am 31.3.2004 und die Ergebnisse der natürlichen und räumlichen Bevölkerungsbewegung für das 1. Quartal 2004.

Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes in der Fassung vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 308) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz- BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

Methodische Hinweise

Regional zugeordnet werden Eheschließungen am Ereignisort, Geburten am Wohnsitz der Mutter, Sterbefälle am Wohnsitz des Verstorbenen.

Die Zuordnung der Personen zur Bevölkerung einer Gemeinde erfolgt nach dem Hauptwohnprinzip (Bevölkerung am Ort der alleinigen oder der Hauptwohnung). An- und Abmeldungen von Nebenwohnungen sind nicht fortschreibungswirksam. Meldungen über die Änderung des Wohnungsstatus führen bei der neuen Hauptwohnung zu einer Zunahme, bei der bisherigen Hauptwohngemeinde wird entsprechend ein Abgang verbucht.

Als Deutsche gelten Personen im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland. Neugeborene zählen als Deutsche, wenn wenigstens ein Elternteil die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt oder die Voraussetzungen lt. § 4 Abs. 3 StAG vorliegen. Deutsche, die zugleich eine fremde Staatsangehörigkeit besitzen, werden als Deutsche gezählt.

Die Mitglieder der stationierten ausländischen Streitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen werden statistisch nicht erfasst.

Alle Daten dieses Berichtes tragen vorläufigen Charakter.

Definitionen

Eheschließungen

Standesamtliche Trauungen, auch von Ausländern, mit Ausnahme der Fälle, in denen beide Ehegatten Angehörige ausländischer Streitkräfte sind bzw. zu den ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen und ihren Familienangehörigen gehören.

Lebendgeborene

Lebendgeborene sind Kinder, bei denen nach der Trennung vom Mutterleib entweder das Herz geschlagen, die Nabelschnur pulsiert oder die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat.

Es wird unterschieden, ob die Eltern der Kinder zum Zeitpunkt der Geburt miteinander verheiratet waren oder nicht.

Totgeborene

Kinder, bei denen sich nach der Trennung vom Mutterleib keines der unter "Lebendgeborene" genannten Merkmale des Lebens gezeigt hat, deren Geburtsgewicht jedoch mindestens 500 Gramm beträgt.

Gestorbene

In der Zahl der Gestorbenen sind die Totgeborenen, die nachträglich beurkundeten Kriegssterbefälle und die gerichtlichen Todeserklärungen nicht enthalten.

Zugezogene, Fortgezogene

Die Zu- und Fortgezogenen werden mit Hilfe der Meldescheine erfasst, die von den Betroffenen nach den gesetzlichen Vorschriften über die Meldepflicht bei einem Wohnungswechsel auszufüllen sind. Umzüge innerhalb einer Gemeinde werden nicht berücksichtigt. Die Summen für die Kreise und das Land beinhalten jeweils alle Wanderungen über die Gemeindegrenzen.

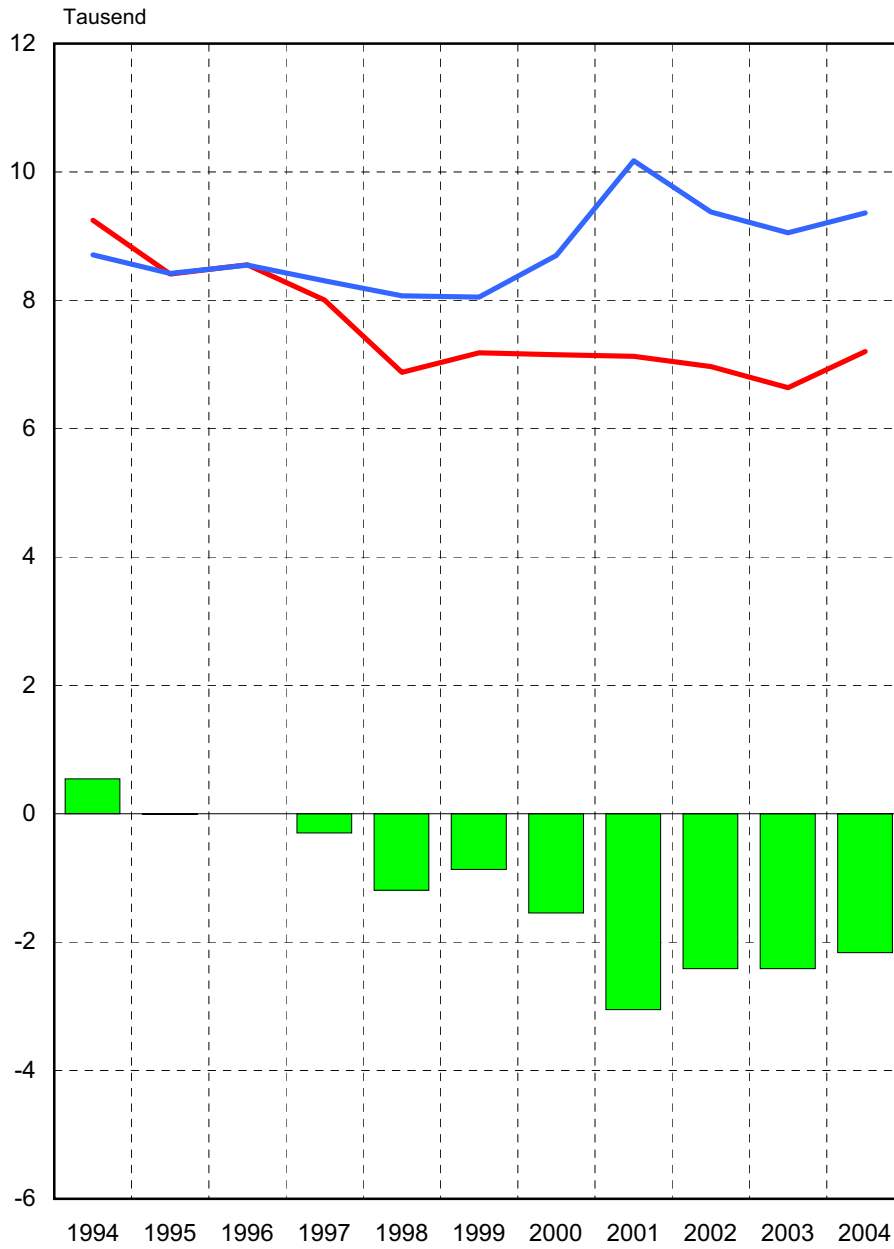
Wanderungsgewinn oder -verlust

Differenz zwischen Zu- und Fortgezogenen eines Zeitraumes.

Zeichenerklärung

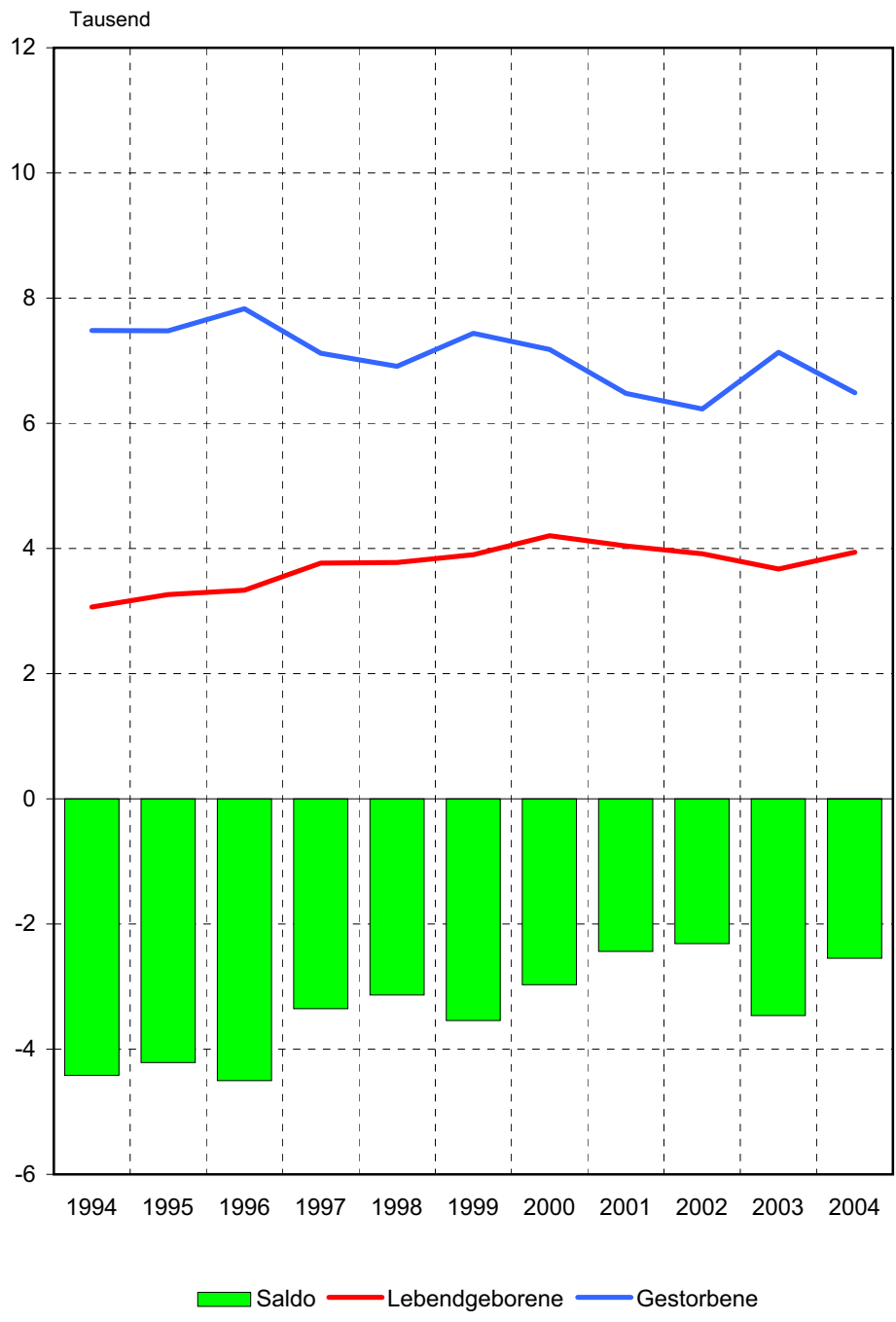
- nichts vorhanden (genau Null)

1. Wanderungen über die Landesgrenze Thüringens im 1. Vierteljahr 1994 - 2004



Saldo Zuzüge Fortzüge

2. Lebendgeborene und Gestorbene im 1. Vierteljahr 1994 - 2004



1. Bevölkerungsstand
1.1 Bevölkerungsentwicklung im 1. Vierteljahr 2004

Vorgang	Insgesamt	Männlich	Weiblich
Bevölkerung am Anfang des Zeitraumes	2 373 157	1 166 263	1 206 894
Natürliche Bevölkerungsbewegung			
Geborene	3 952	2 032	1 920
davon			
Lebendgeborene	3 940	2 025	1 915
Totgeborene	12	7	5
Gestorbene	6 486	3 008	3 478
darunter			
im 1. Lebensjahr	22	12	10
Überschuss der Geborenen bzw. Gestorbenen (-)	- 2 546	- 983	- 1 563
Wanderungen über die Landesgrenze			
Zuzüge	7 200	3 920	3 280
Fortzüge	9 364	4 938	4 426
Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (-)	- 2 164	- 1 018	- 1 146
Berücksichtigung von Korrekturmeldungen	- 1	2	- 3
Veränderungen insgesamt	- 4 711	- 1 999	- 2 712
Bevölkerung am Ende des Zeitraumes	2 368 446	1 164 264	1 204 182

1.2 Bevölkerungsentwicklung in den einzelnen Monaten des 1. Vierteljahres 2004

Vorgang	Januar	Februar	März	1. Vierteljahr 2004	1. Vierteljahr 2003
Lebendgeborene	1 266	1 306	1 368	3 940	3 671
Gestorbene	2 097	2 069	2 320	6 486	7 133
Zuzüge insgesamt	7 317	6 613	7 319	21 249	19 934
Fortzüge insgesamt	8 081	7 317	8 015	23 413	22 346
Wanderungen über die Landesgrenze					
Zuzüge	2 391	2 188	2 621	7 200	6 639
Fortzüge	3 155	2 892	3 317	9 364	9 051
Landesbinnenwanderung					
über die Kreisgrenzen	2 383	2 221	2 317	6 921	6 391
zwischen Gemeinden desselben Kreises	2 543	2 204	2 381	7 128	6 904

1.3 Bevölkerungsentwicklung im 1. Vierteljahr 2004 und Bevölkerungsstand am 31.3.2004 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Überschuss der Geborenen bzw. Gestorbenen (-)	Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (-)	Sonstiges ¹⁾	Bevölkerungs- zunahme bzw. -abnahme (-)	Bevölkerung am 31.3.2004		
					insgesamt	männlich	weiblich
Stadt Erfurt	- 119	349	- 2	228	201 873	97 570	104 303
Stadt Gera	- 176	- 76	-	- 252	106 113	51 224	54 889
Stadt Jena	- 49	- 357	- 4	- 410	102 224	50 097	52 127
Stadt Suhl	- 57	- 142	-	- 199	44 330	21 847	22 483
Stadt Weimar	- 23	- 14	-	- 37	64 372	31 082	33 290
Stadt Eisenach	- 27	96	-	69	44 150	21 431	22 719
Eichsfeld	- 33	- 61	-	- 94	111 361	55 596	55 765
Nordhausen	- 154	- 164	- 1	- 319	95 301	46 893	48 408
Wartburgkreis	- 167	- 222	2	- 387	140 614	70 172	70 442
Unstrut-Hainich-Kreis	- 136	- 99	4	- 231	115 838	57 507	58 331
Kyffhäuserkreis	- 97	- 150	-	- 247	90 511	44 745	45 766
Schmalkalden-Meiningen	- 185	- 20	-	- 205	139 432	68 830	70 602
Gotha	- 166	- 97	-	- 263	145 120	71 418	73 702
Sömmerda	- 73	- 162	-	- 235	78 436	38 934	39 502
Hildburghausen	- 58	- 80	-	- 138	71 862	35 574	36 288
Ilm-Kreis	- 166	- 45	-	- 211	119 125	58 897	60 228
Weimarer Land	- 75	- 74	-	- 149	89 331	44 286	45 045
Sonneberg	- 128	- 66	-	- 194	65 489	31 933	33 556
Saalfeld-Rudolstadt	- 188	- 171	-	- 359	127 551	62 551	65 000
Saale-Holzland-Kreis	- 90	- 38	-	- 128	92 183	45 874	46 309
Saale-Orla-Kreis	- 74	- 106	-	- 180	95 196	46 493	48 703
Greiz	- 170	- 151	-	- 321	119 179	58 285	60 894
Altenburger Land	- 135	- 314	-	- 449	108 855	53 025	55 830
Thüringen	- 2 546	- 2 164	- 1	- 4 711	2 368 446	1 164 264	1 204 182
davon							
kreisfreie Städte	- 451	- 144	- 6	- 601	563 062	273 251	289 811
Landkreise	- 2 095	- 2 020	5	- 4 110	1 805 384	891 013	914 371

1) Berücksichtigung von Korrekturmeldungen

1.4 Veränderung des Bevölkerungsstandes im 1. Vierteljahr 2004 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Veränderung des Bevölkerungsstandes am 31.3.2004					
	zum 31.12.2003			zum 31.3.2003		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	um Prozent					
Stadt Erfurt	0,11	0,14	0,08	0,98	0,85	1,11
Stadt Gera	- 0,24	- 0,23	- 0,24	- 1,46	- 1,37	- 1,53
Stadt Jena	- 0,40	- 0,41	- 0,39	1,92	1,46	2,35
Stadt Suhl	- 0,45	- 0,38	- 0,51	- 2,37	- 2,28	- 2,46
Stadt Weimar	- 0,06	- 0,04	- 0,08	0,45	0,57	0,33
Stadt Eisenach	0,16	0,24	0,08	- 0,27	-	- 0,52
Eichsfeld	- 0,08	- 0,05	- 0,12	- 0,87	- 0,69	- 1,05
Nordhausen	- 0,33	- 0,31	- 0,36	- 1,08	- 0,93	- 1,23
Wartburgkreis	- 0,27	- 0,31	- 0,24	- 1,13	- 1,07	- 1,19
Unstrut-Hainich-Kreis	- 0,20	- 0,19	- 0,21	- 1,01	- 0,99	- 1,02
Kyffhäuserkreis	- 0,27	- 0,26	- 0,29	- 1,13	- 0,93	- 1,32
Schmalkalden-Meiningen	- 0,15	- 0,05	- 0,24	- 0,89	- 0,66	- 1,10
Gotha	- 0,18	- 0,15	- 0,21	- 0,87	- 0,74	- 0,99
Sömmerda	- 0,30	- 0,31	- 0,28	- 1,11	- 0,86	- 1,35
Hildburghausen	- 0,19	- 0,17	- 0,21	- 0,92	- 0,71	- 1,12
Ilm-Kreis	- 0,18	- 0,11	- 0,24	- 0,85	- 0,66	- 1,03
Weimarer Land	- 0,17	- 0,13	- 0,20	- 0,89	- 0,67	- 1,11
Sonneberg	- 0,30	- 0,26	- 0,33	- 1,31	- 0,96	- 1,64
Saalfeld-Rudolstadt	- 0,28	- 0,21	- 0,35	- 1,28	- 1,07	- 1,47
Saale-Holzland-Kreis	- 0,14	0,00	- 0,28	- 0,66	- 0,45	- 0,87
Saale-Orla-Kreis	- 0,19	- 0,16	- 0,21	- 1,19	- 1,09	- 1,28
Greiz	- 0,27	- 0,25	- 0,28	- 1,23	- 1,10	- 1,36
Altenburger Land	- 0,41	- 0,50	- 0,32	- 1,49	- 1,36	- 1,61
Thüringen	- 0,20	- 0,17	- 0,22	- 0,74	- 0,64	- 0,85
kreisfreie Städte	- 0,11	- 0,08	- 0,13	0,25	0,18	0,32
Landkreise	- 0,23	- 0,20	- 0,26	- 1,05	- 0,88	- 1,21

2. Natürliche Bevölkerungsbewegung
Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im 1. Vierteljahr 2004 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Ehe- schließungen	Lebendgeborene			Gestorbene		Überschuss der Geborenen bzw. Gestorbenen (-)	
		insgesamt	und zwar		insgesamt	darunter männlich		
			männlich	deren Eltern nicht miteinander verheiratet sind				
Stadt Erfurt	90	387	195	237	506	226	-	119
Stadt Gera	45	150	82	109	326	168	-	176
Stadt Jena	48	179	83	84	228	90	-	49
Stadt Suhl	15	55	23	34	112	45	-	57
Stadt Weimar	24	134	61	65	157	56	-	23
Stadt Eisenach	26	88	40	47	115	47	-	27
Eichsfeld	50	226	121	72	259	128	-	33
Nordhausen	39	136	74	78	290	130	-	154
Wartburgkreis	56	231	116	110	398	184	-	167
Unstrut-Hainich-Kreis	46	215	106	113	351	163	-	136
Kyffhäuserkreis	33	149	79	82	246	126	-	97
Schmalkalden-Meiningen	55	220	119	115	405	178	-	185
Gotha	72	270	135	148	436	200	-	166
Sömmerda	35	130	63	74	203	106	-	73
Hildburghausen	26	127	71	73	185	83	-	58
Ilm-Kreis	48	170	85	99	336	151	-	166
Weimarer Land	27	171	81	93	246	113	-	75
Sonneberg	25	85	48	49	213	103	-	128
Saalfeld-Rudolstadt	64	176	91	106	364	159	-	188
Saale-Holzland-Kreis	34	135	73	75	225	110	-	90
Saale-Orla-Kreis	36	156	84	91	230	113	-	74
Greiz	23	179	101	112	349	177	-	170
Altenburger Land	24	171	94	102	306	152	-	135
Thüringen	941	3 940	2 025	2 168	6 486	3 008	-	2 546
davon								
kreisfreie Städte	248	993	484	576	1 444	632	-	451
Landkreise	693	2 947	1 541	1 592	5 042	2 376	-	2 095

3. Räumliche Bevölkerungsbewegung
3.1 Über die Landesgrenze Thüringens Zu- und Fortgezogene im 1. Vierteljahr 2004
nach Herkunfts- und Zielländern

Herkunfts- bzw. Zielland	Zuzüge		Fortzüge		Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (-)	
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
Insgesamt						
Baden-Württemberg	468	261	952	499	- 484	- 238
Bayern	999	522	1 547	780	- 548	- 258
Berlin	257	153	302	164	- 45	- 11
Brandenburg	165	93	194	90	- 29	3
Bremen	17	7	43	24	- 26	- 17
Hamburg	40	25	118	54	- 78	- 29
Hessen	734	368	1 016	491	- 282	- 123
Mecklenburg-Vorpommern	95	47	128	74	- 33	- 27
Niedersachsen	792	402	634	311	- 158	91
Nordrhein-Westfalen	511	279	763	361	- 252	- 82
Rheinland-Pfalz	140	70	256	124	- 116	- 54
Saarland	11	8	42	21	- 31	- 13
Sachsen	807	422	1 038	525	- 231	- 103
Sachsen-Anhalt	552	276	525	285	- 27	- 9
Schleswig-Holstein	64	35	149	65	- 85	- 30
Bundesgebiet zusammen	5 652	2 968	7 707	3 868	- 2 055	- 900
Ausland ¹⁾	1 548	952	1 657	1 070	- 109	- 118
Insgesamt	7 200	3 920	9 364	4 938	- 2 164	- 1 018
Deutsche						
Baden-Württemberg	419	232	874	456	- 455	- 224
Bayern	917	475	1 455	729	- 538	- 254
Berlin	225	130	261	141	- 36	- 11
Brandenburg	156	86	186	85	- 30	1
Bremen	15	5	36	19	- 21	- 14
Hamburg	38	23	104	47	- 66	- 24
Hessen	676	331	929	432	- 253	- 101
Mecklenburg-Vorpommern	93	47	120	68	- 27	- 21
Niedersachsen	711	358	595	288	- 116	70
Nordrhein-Westfalen	457	249	658	302	- 201	- 53
Rheinland-Pfalz	125	61	231	113	- 106	- 52
Saarland	9	6	40	20	- 31	- 14
Sachsen	758	389	991	501	- 233	- 112
Sachsen-Anhalt	521	259	497	262	- 24	- 3
Schleswig-Holstein	60	32	138	59	- 78	- 27
Bundesgebiet zusammen	5 180	2 683	7 115	3 522	- 1 935	- 839
Ausland ¹⁾	213	127	350	182	- 137	- 55
Insgesamt	5 393	2 810	7 465	3 704	- 2 072	- 894
Ausländer						
Baden-Württemberg	49	29	78	43	- 29	- 14
Bayern	82	47	92	51	- 10	- 4
Berlin	32	23	41	23	- 9	-
Brandenburg	9	7	8	5	- 1	2
Bremen	2	2	7	5	- 5	- 3
Hamburg	2	2	14	7	- 12	- 5
Hessen	58	37	87	59	- 29	- 22
Mecklenburg-Vorpommern	2	-	8	6	- 6	- 6
Niedersachsen	81	44	39	23	- 42	21
Nordrhein-Westfalen	54	30	105	59	- 51	- 29
Rheinland-Pfalz	15	9	25	11	- 10	- 2
Saarland	2	2	2	1	-	1
Sachsen	49	33	47	24	- 2	9
Sachsen-Anhalt	31	17	28	23	- 3	- 6
Schleswig-Holstein	4	3	11	6	- 7	- 3
Bundesgebiet zusammen	472	285	592	346	- 120	- 61
Ausland ¹⁾	1 335	825	1 307	888	28	- 63
Insgesamt	1 807	1 110	1 899	1 234	- 92	- 124

1) einschl. "unbekanntes Ausland" und "ungeklärt und ohne Angabe"

**3.2 Über die Grenzen des Bundesgebietes Zu- und Fortgezogene im 1. Vierteljahr 2004
nach Herkunfts- und Zielländern**

Herkunfts- bzw. Zielland	Zuzüge		Fortzüge		Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (-)	
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
Belgien	7	6	9	6	- 2	-
Dänemark	4	4	9	4	- 5	-
Estland	-	-	-	-	-	-
Finnland	7	1	5	-	2	1
Frankreich	36	15	29	18	7	- 3
Griechenland	15	9	44	22	- 29	- 13
Irland	3	1	2	1	1	-
Italien	58	38	64	34	- 6	4
Lettland	5	2	-	-	5	2
Litauen	21	9	13	4	8	5
Luxemburg	-	-	2	2	- 2	- 2
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	22	11	24	16	- 2	- 5
Österreich	29	18	73	40	- 44	- 22
Polen	97	61	56	29	41	32
Portugal	8	6	15	9	- 7	- 3
Schweden	3	2	3	2	-	-
Slowakei	10	5	32	12	- 22	- 7
Slowenien	-	-	-	-	-	-
Spanien	37	22	41	19	- 4	3
Tschechische Republik	21	8	25	14	- 4	- 6
Ungarn	23	8	5	2	18	6
Vereinigtes Königreich	21	10	36	14	- 15	- 4
Zypern	1	-	1	1	-	- 1
EU-Staaten zusammen ¹⁾	428	236	488	249	- 60	- 13
Albanien	6	5	3	2	3	3
Bosnien und Herzegowina	2	2	3	1	- 1	1
Bulgarien	23	9	13	9	10	-
Moldau, Republik	19	14	4	2	15	12
Norwegen	4	4	7	4	- 3	-
Rumänien	49	30	15	11	34	19
Russische Föderation	111	68	43	20	68	48
Schweiz	27	15	76	38	- 49	- 23
Serbien und Montenegro	81	47	54	41	27	6
Türkei	75	59	16	14	59	45
Ukraine	58	25	17	7	41	18
Weißrussland	24	17	11	6	13	11
Übriges Europa	2	-	4	3	- 2	- 3
Europa zusammen	909	531	754	407	155	124

1) EU-Mitgliedsstaaten Stand: 1.5.2004

Noch: 3.2 Über die Grenzen des Bundesgebietes Zu- und Fortgezogene im 1. Vierteljahr 2004
nach Herkunfts- und Zielländern

Herkunfts- bzw. Zielland	Zuzüge		Fortzüge		Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (-)	
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
Ägypten	3	2	1	-	2	2
Algerien	26	24	4	2	22	22
Kamerun	7	7	2	-	5	7
Marokko	3	3	-	-	3	3
Nigeria	4	2	2	2	2	-
Sierra Leone	4	4	-	-	4	4
Südafrika	3	3	4	3	- 1	-
Tunesien	6	6	4	4	2	2
Übriges Afrika	13	11	16	7	- 3	4
Afrika zusammen	69	62	33	18	36	44
Argentinien	6	1	12	9	- 6	- 8
Brasilien	13	7	9	7	4	-
Kanada	6	5	3	2	3	3
Kuba	4	2	2	-	2	2
Mexico	5	2	-	-	5	2
USA	45	26	39	16	6	10
Übriges Amerika	20	9	16	10	4	- 1
Amerika zusammen	99	52	81	44	18	8
Afghanistan	11	9	-	-	11	9
Aserbaidshan	69	41	14	8	55	33
China	51	25	19	11	32	14
Indien	33	31	6	5	27	26
Irak	18	16	9	7	9	9
Iran, Islamische Republik	28	22	3	1	25	21
Japan	18	5	13	4	5	1
Kasachstan	15	8	4	4	11	4
Libanon	20	16	3	2	17	14
Syrien, Arabische Republik	34	22	1	1	33	21
Thailand	17	4	9	4	8	-
Vietnam	59	39	15	11	44	28
Übriges Asien	68	44	54	36	14	8
Asien zusammen	441	282	150	94	291	188
Australien und Ozeanien	13	8	11	4	2	4
Außereuropäisches Ausland zusammen	622	404	275	160	347	244
Unbekanntes Ausland	11	11	619	494	- 608	- 483
Ungeklärt und ohne Angabe	6	6	9	9	- 3	- 3
Personen insgesamt	1 548	952	1 657	1 070	- 109	- 118
darunter Deutsche	213	127	350	182	- 137	- 55

3.3 Zu- und Fortgezogene in den Kreisen im 1. Vierteljahr 2004 nach Wanderungsarten

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wanderung insgesamt		Wanderung über die Landesgrenze		Landesbinnenwanderung		
	Zuzüge	Fortzüge	Zuzüge	Fortzüge	über die Kreisgrenzen		zwischen den Gemeinden desselben Kreises
					Zuzüge	Fortzüge	
Stadt Erfurt	1 907	1 558	937	906	970	652	-
Stadt Gera	695	771	319	466	376	305	-
Stadt Jena	1 118	1 475	609	848	509	627	-
Stadt Suhl	294	436	108	229	186	207	-
Stadt Weimar	741	755	352	461	389	294	-
Stadt Eisenach	440	344	163	139	277	205	-
Eichsfeld	914	975	288	401	154	102	472
Nordhausen	866	1 030	299	438	115	140	452
Wartburgkreis	1 263	1 485	366	506	330	412	567
Unstrut-Hainich-Kreis	935	1 034	261	393	285	252	389
Kyffhäuserkreis	676	826	265	351	122	186	289
Schmalkalden-Meiningen	1 295	1 315	369	407	361	343	565
Gotha	1 387	1 484	302	402	379	376	706
Sömmerda	746	908	175	263	241	315	330
Hildburghausen	537	617	134	212	142	144	261
Ilm-Kreis	1 368	1 413	376	474	405	352	587
Weimarer Land	808	882	210	246	357	395	241
Sonneberg	494	560	167	221	99	111	228
Saalfeld-Rudolstadt	1 037	1 208	239	384	228	254	570
Saale-Holzland-Kreis	1 233	1 271	475	300	388	601	370
Saale-Orla-Kreis	789	895	213	286	177	210	399
Greiz	880	1 031	268	394	335	360	277
Altenburger Land	826	1 140	305	637	96	78	425
Thüringen	21 249	23 413	7 200	9 364	6 921	6 921	7 128
davon							
kreisfreie Städte	5 195	5 339	2 488	3 049	2 707	2 290	-
Landkreise	16 054	18 074	4 712	6 315	4 214	4 631	7 128